

„(Cyber-)Mobbing – Aufgeklärt!“ ist noch lange nicht vorbei!

Mit der Schultour, den Handyvideoworkshops und Elternabenden informiert das Projekt „(Cyber-)Mobbing – Aufgeklärt!“ des Media To Be | M2B e.V. in Cottbus und dem Landkreis Spree-Neiße weitere SchülerInnen, LehrerInnen und die Eltern der Projektbeteiligten über das Thema (Cyber-)Mobbing.

Nach dem erfolgreichen Filmfestival „(Cyber-)Mobbing – Aufgeklärt!“ 2016 mit drei herausragenden Gewinnerfilmen geht das Projekt mit einigen Veranstaltungen in das letzte Jahresquartal.

Nun stehen neben den Elternabenden, wo die Erziehungsberechtigten der Projektbeteiligten über das Thema Cybermobbing aufgeklärt und die Ergebnisse vorgestellt werden, die Handyvideoworkshops und die Schultour an den beteiligten Schulen an.

Ziel der Handyvideoworkshops ist es, auch LehrerInnen zu schulen, Medienprojekte in den Klassen durchführen zu können. Dabei werden kurze Minutenfilme zum Thema (Cyber-)Mobbing produziert – diesmal mit dem Smartphone. Der Vorteil bei der Nutzung der Handys ist, dass nahezu jeder der Jugendlichen immer eines bei sich hat und man so auch mit einfachen Mitteln medienpädagogisch an verschiedene Themen herangehen kann. Da Cybermobbing oft über die Nutzung mobiler Geräte läuft, kann den Jugendlichen so noch einmal verdeutlicht werden, welche Risiken in dem leichtfertigen Gebrauch dieser Medien liegen und wie sie auch konstruktiv Gebrauch finden können. Dazu wurden die LehrerInnen im September bereits im Rahmen einer Multiplikatorenschulung zum Thema Handyvideoworkshops auf die kommenden Veranstaltungen vorbereitet. Unterstützt werden Sie vor Ort von den Studierenden des Studiengangs Soziale Arbeit der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg.

Bei der Schultour werden weitere SchülerInnen der beteiligten Schulen für das Thema (Cyber-)Mobbing sensibilisiert und Ihnen ausgewählte Filme im Rahmen der Veranstaltung vorgestellt. In Form eines Filmquiz werden sie angeregt, sich vertiefender mit der Thematik zu beschäftigen.

In der Gutenberg Oberschule Forst (Lausitz) wurden der Handyvideoworkshop und die Schultour bereits erfolgreich abgeschlossen. Nun stehen noch die Workshops an der Lausitzer Sportschule Cottbus, der Grund- und Oberschule Mina Witkojc in Burg und der praxisorientierten Oberschule „Germanus Theiss“ in Döbern an. Wir freuen uns auf anregende Veranstaltungen!

Gefördert wird das Projekt durch die mabb_Medienanstalt Berlin-Brandenburg, die F.C. Flick Stiftung gegen Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Intoleranz, das Projekt des

Landespräventionsrates Brandenburg "Sicherheitsoffensive Brandenburg", die externe Koordinierungsstelle Partnerschaften für Demokratie des Landkreises Spree-Neiße (LAP) und durch das Jugendamt Cottbus. Unterstützt wird das Projekt außerdem durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg.

Weitere Informationen sind zu finden unter: [http:// www.cybermobbing-aufgeklärt.de](http://www.cybermobbing-aufgeklärt.de) und auf der Facebook-Fanpage unter <https://www.facebook.com/cybermobbing.aufgeklaert/>

Pressemitteilung vom 04.11.2016

Projektkoordination:

Elisabeth Wank

Tel.: 01573 2812749

Mail: elisabeth.wank@m2b-cottbus.de